



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa2017-03

(von Dirk „Pünktchen“ Gerlach)

Auf nach Windeck!

Das etwas abgewandelte Motto der Waldläufer stand für die erste große Vorbereitungsaktion der Meinerzhagener Waldläufer, die Verstärkung aus Bielefeld und Hiddenhausen bekommen hatten.

Am Samstag Morgen starteten um 9:00 Uhr vier PKW vom Gruppenraum der Waldläufer auf die 50 km lange Strecke in Richtung Süden. Irritationen sorgten lediglich vereinzelte Vollsperrungs-Hinweise, die allerdings erst im Laufe des Tages für die Karnevalsumzüge galten.

Erst im zweiten Anlauf gelang die richtige Einfahrt in das Waldgebiet, wo Landesleiterin Bianca im Rahmen von verschiedenen Forsteinsätzen „Ihrer“ Jugendherberge für reichlich Stangen gesorgt hat, die allerdings tief im Bestand versteckt lagen.

Die Windecker Waldläufergruppe mit Horstleiter Jens hatten bereits die Ärmel hoch gekrempelt und warteten auf uns. In den folgenden zwei Stunden wurde nun Stange um Stange, die manchmal eher die Kategorie Baumstamm hatten aus dem Fichtendickicht heraus geholt. Als alle Stangen am Weg lagen, hieß es „Mittagspause“ mit Frikadellen-Brötchen vom heimischen Metzger Marke „Maulsperre“.

Doch bevor zum Nachtisch gegriffen werden konnte, ertönte das Horn des LKW. Fahrer Mecki von der Firma LTA aus Wiehl opferte seine Freizeit, um die Stangen abzuholen.

Unter fachkundigen Blicken von Anders (12), der jeden Knopfdruck hinterfragte und kommentierte, wurde die Containermulde auf dem Weg abgesetzt.

Nun hieß es nicht nur Stangen aufladen, sondern Stangen einweisen! Marshaller (so heißen die Flugzeugeinweiser) Jasper hatte die Lage jeder Stange jederzeit voll im Griff.

Nun kam auch der Windecker Horstleiter Jens mit seinem Fichtenmoped zum Einsatz. Die Stangen wären ordnungsgemäß auf ca. 5 m Länge vorbereitet, aber die Mulde hatte ein geringfügigeres kürzes Maß. So hieß es nun gut 200x Auflegen-Absägen-Einweisen-Nächste bitte. „Trotz der vielen Hände brauchten wir ca. 2h“, so der Meinerzhagener Horstleiter Dirk „Pünktchen“ Gerlach, „aber dennoch war es insgesamt deutlich schneller, als wir befürchtet hatten.“

So hieß es dann nach einem kurzen Foto-Shooting mit unseren aufgeladenen Stangen um 14:15 Uhr „Kaffeepause“ auf einer sonnenerwärmten Lichtung mit Magros Fanta-Kuchen.

Gegen 16:30 waren dann die Meinerzhagener Waldläufer mit Ihren externen Helfern wieder in heimischen Gefilden.

Das schöne Wetter wurde nun genutzt, um dann mit Landesleiterin Bianca und einem Teil der Lager-Crew die erste offizielle Lagerplatzbegehung zu machen. Hierbei erläuterte Pünktchen, in seiner Funktion als Lager-Sheriff das Lagerkonzept.

Im Gruppenraum wurde nun auf die üppige Grillplatte gewartet und die Zeit genutzt, um am Whiteboard den Lagerplan und Lager-Details zu skizzieren und zu erläutern.

Viele weitere Infos finden sich jetzt schon zum LaLa auf der Internetseite www.waldjugend-meinerzhagen.de . Für Rückfragen steht Pünktchen unter 01775598582 gerne Rede und Antwort! Oder wie immer

„Vogtei, da werden Sie geholfen!“ vogtei@waldjugend-meinerzhagen.de



Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa2017-03

(von Dirk „Pünktchen“ Gerlach)





Horst Meinerzhagen
im Landesverband NRW e.V.

Pressemitteilung-LaLa2017-03

(von Dirk „Pünktchen“ Gerlach)

